mein-deutschbuch.de ONLINE - GRAMMATIK

Das Perfekt

1) Was man über das Perfekt wissen sollte.

Das Perfekt, auch vollendete Gegenwart genannt, wird in der gesprochenen Sprache benutzt, und beschreibt eine abgeschlossene Handlung in der Vergangenheit mit Gegenwartsbezug oder einen erreichten Zustand. Man benutzt das Perfekt ausschließlich im privaten Bereich, wenn man mit Freunden oder mit Familienmitgliedern über etwas spricht, was vergangen ist. So wird das Perfekt auch in privaten Briefen benutzt, um Familienmitgliedern oder Freunden schriftlich mitzuteilen, was man beispielsweise im Urlaub erlebt hat.

Das Perfekt besteht aus zwei Teilen, dem Hilfsverb "haben" oder "sein" und dem "Partizip II":

Position 1	Verb 1	Mittelfeld	Verb 2
Meine Frau	hat	eine Pizza	gemacht.
Die Kinder	haben	heute keine Hausaufgaben	gemacht.
Ich	bin	gestern nach Bielefeld	gefahren.
Das Kind	ist	am Sonntag schon um 6:30 Uhr	aufgewacht.

- Das Hilfsverb wird konjugiert und zeigt die Person an!!!
- Das Partizip II ist unveränderlich und schließt den Satz ab!!!

2) Die Hilfsverben "haben" und "sein"

Die Hilfsverben "haben" und "sein" werden wie die Vollverben haben und sein konjugiert.

Das Perfekt mit dem Hilfsverb "haben" bilden:

- alle Verben mit Akkusativ-Ergänzung:
 - o Er liebt mich noch heute. Damals habe ich ihn auch geliebt.
 - o Thomas liest ein Buch. Thomas hat ein Buch gelesen.
 - o Hein gibt täglich sehr viel Geld aus. Hein hat täglich sehr viel Geld ausgegeben.
- alle reflexive Verben:
 - o Er wäscht sich selten. Heute hat er sich auch noch nicht gewaschen.
 - o Du erkältest dich noch. Siehst du, du hast dich schon erkältet.
 - o Beeil dich! Warum, du hast dich doch auch nicht beeilt.
- alle Modalverben als Vollverb (ihr Gebrauch ist aber selten!!):
 - o Das habe ich nicht gewollt. Die Arbeit hat er nicht machen wollen.
 - o Der Schüler hat die Aufgabe nicht gekonnt. Der Schüler hat es nicht machen können.
 - o So viele Hausaufgaben hast du nicht machen müssen.
- die meisten anderen Verben:
 - o Mein Nachbar hilft mir nicht. Aber ich habe ihm immer geholfen.
 - o Gibst du mir ein Bonbon ab? Ich habe dir gestern auch eins abgegeben.
 - Heute regnet es zum Glück nicht. Gestern hat es den ganzen Tag geregnet.

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt Quelle: http://www.mein-deutschbuch.de

Das Perfekt mit dem Hilfsverb "sein" bilden:

• alle Verben der Ortsveränderung:

Infinitiv	Position 1	Verb 1	Mittelfeld	Verb 2
gehen	Mein Kollege	ist	heute früher nach Hause	gegangen.
an kommen	Unser Zug	ist	heute mal wieder zu spät	angekommen.
fahren	Gestern	sind	wir mit dem Fahrrad nach Ulm	gefahren.

alle Verben der Zustandsänderung:

Infinitiv	Position 1	Verb 1	Mittelfeld	Verb 2
auf stehen	Ich	bin	heute Morgen sehr früh	aufgestanden.
auf wachsen	Meine Frau	ist	in einem kleinen Dorf bei Ulm	aufgewachsen.
einschlafen	Endlich	ist	das kranke Kind wieder	eingeschlafen.
sterben	Ihr Mann	ist	schon mit 43 Jahren	gestorben.
wachsen	Was	sind	deine Kinder schon	gewachsen.

folgende Verben:

Infinitiv	Position 1	Verb 1	Mittelfeld	Verb 2
bleiben	Mein Freund	ist	gestern sehr lang bei uns	geblieben.
gelingen	Mir	ist	endlich mein Experiment	gelungen.
geschehen	Was	ist	gestern eigentlich auf der Party	geschehen?
passieren	Gestern	ist	etwas Schreckliches	passiert.
sein		Seid	ihr auch schon mal in der Schweiz	gewesen?
werden	Das Kind	ist	heute 8 Jahre alt	geworden.

3) Das Partizip II

Das **Partizip II**, auch " <u>Mittelwort</u> " genannt, benutzt man für die Bildung folgender **Zeitformen**:

Perfekt:

Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
Gestern	haben	wir einen Deutschtest	geschrieben.
Der Bus	ist	bereits vor zwei Stunden	abgefahren.
Im Urlaub	habe	ich täglich stundenlang mit meiner Freundin	telefoniert.

Passiv:

Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
Das Auto	wird	erst morgen Nachmittag	repariert.
Das Haus	wird	bald	abgerissen.
Zuerst	werden	die Kartoffeln	geschält.

Plusquamperfekt:

Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
Die Schüler	hatten	ihre Hausaufgaben bereits	gemacht.
Die Eltern	hatten	panische Angst um ihre Kinder	gehabt.
Viele Gäste	waren	schon sehr früh	gegangen.

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt Quelle: http://www.mein-deutschbuch.de

Das Partizip II kann aber auch als Adjektiv benutzt werden:

Verb + Partizip II als Adjektiv:

Position 1	Verb	Mittelfeld	Partizip II
Das Geschäft	bleibt	heute wegen Krankheit	geschlossen.
Das Fenster	ist		geöffnet.
Das Haus	ist	komplett	abgebrannt.

Partizip II als Adjektiv + Nomen:

Position 1	Verb	Mittelfeld	Partizip II
Das schwer verletzte Tier	ist	nach wenigen Tagen	verstorben.
Der abgetrennte Finger	konnte	wieder	angenäht werden.
Der verstorbene Mann	hinterließ	ein Millionenerbe.	

Aus diesen vielseitigen Gründen nimmt das Partizip II eine sehr wichtige Stellung in der deutschen Grammatik ein. Man sollte das Partizip II gezielt lernen und in der Bildung des Partizips II keine größeren Schwierigkeiten haben.

3) Das Partizip II. der regelmäßigen Verben

Das Partizip II. der <u>regelmäßigen Verben</u> wird wie folgt gebildet:

Infinitiv	Partizip II	Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
kaufen	ge kauf t	Ich	habe	mir ein neues Auto	gekauft.
lachen	ge lacht t	Im Urlaub	haben	wir die ganze Zeit	gelacht.
lernen	ge lern t		Habt	ihr in Aachen Deutsch	gelernt?
lieben	ge lieb t	Früher	hat	sie mich noch innig	geliebt.
machen	ge mach t		Hast	du deine Hausaufgaben	gemacht?

Lautliche Besonderheiten:

Gelegentlich kommt es vor, dass der Verbstamm mit t; d; m oder n endet. Beispiele sind die Verben: arbeiten, atmen, rechnen usw. Die Folge sind Ausspracheprobleme beim Bilden des Partizip II. Deshalb wird beim Partizip II. ein "e" zwischen Verbstamm und der Partizipendung "t" eingeschoben.



Infinitiv	Partizip II	Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
antworten	ge antwort et	Er	hat	mir nicht	geantwortet.
arbeiten	ge arbeit et	Mein Mann	hat	gestern zu viel	gearbeitet.
heiraten	ge heirat et	Wann	habt	ihr	geheiratet?
trocknen	ge trockn et	Die Wäsche	ist	schon	getrocknet.
zeichnen	ge zeichn et	Der Maler	hat	das Haus schon	gezeichnet.

Dieses Arbeitsblatt ist urheberrechtlich geschützt Quelle: http://www.mein-deutschbuch.de



Das Partizip II. der trennbaren Verben, sofern sie nicht zu den unregelmäßigen Verben gehören, wird wie folgt gebildet:

<u>Präfix</u> + <mark>ge</mark> + Verbstamm + t

Infinitiv	Partizip II	Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
ab machen	ab ge mach t	Warum	hast	du das Bild	abgemacht?
an machen	an ge macht t		Hast	du die Heizung	angemacht?
auf bauen	auf ge bau t		Habt	ihr das Zelt	aufgebaut?
ein legen	ein ge leg t		Hast	du die CD	eingelegt?
mit spielen	mit ge spiel t		Habt	ihr gestern	mitgespielt.

Das Partizip II. der <u>Verben mit festen Präfixen</u>, sofern sie nicht zu den <u>unregelmäßigen Verben</u> gehören, wird stets <u>ohne</u> "**ge**" gebildet:

Infinitiv	Partizip II	Position 1 Hilfsverb		Mittelfeld	Partizip II
bezahlen	bezahl t	Sie haben		Ihre Rechnung noch nicht	bezahlt.
entdecken	entdeck t	eck t In der Südsee hat man eine neue Fischa		man eine neue Fischart	endeckt.
erleben	erleb t	Habt ihr in Amerika viel		ihr in Amerika viel	erlebt?
gehören	gehör t	Diese Uhr hat		mal deinem Großvater	gehört.
zerstören	zerstör t	Die Bombe	hat das ganze Haus		zerstört.

Das Partizip II. der Verben, die mit "**-ieren** " enden, wird ebenfalls <u>ohne</u> "**ge**" gebildet:



Infinitiv	Partizip II	Position 1 Hilfsverb		Mittelfeld	Partizip II
fotografieren	fotografier t	Mein Vater	hat	nur die Löwen	fotografiert.
markieren	markier t		Habt	ihr alle Lösungen	markiert?
passieren	passier t	Was	ist	dir denn	passiert?
studieren	studier t	Helmut	hat	auch in Aachen	studiert.
zentrieren	zentrier t	Warum	haben	Sie den Text nicht	zentriert?

4) Das Partizip II. der unregelmäßigen Verben

Die Endung des Partizip II ist bei den unregelmäßigen Verben "-en". Zusätzlich findet häufig ein Vokalwechsel im Wortstamm statt. Daher sollte man die unregelmäßigen Verben mit dem dazugehörigen Partizip II besonders gut lernen. Beispiele:

Infinitiv	Partizip II	Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
fahren	ge fahr en	Mein Vater	ist	gegen das Tor	gefahren.
sehen	ge seh en	Gestern	habe	ich Peter	gesehen.
trinken	ge trunk en	Wie viel Bier	hast	du gestern	getrunken?

Siehe Liste der unregelmäßigen Verben.

5) Das Perfekt mit Modalverben

Das Perfekt der Modalverben wird in der Praxis nur selten benutzt. In der Regel wird das Präteritum benutzt. Die Modalverben als **Vollverb** bilden das Perfekt wie folgt:

Infinitiv	Partizip II	Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
dürfen	gedurft	Das	hast	hast du nicht	
können	gekonnt	Alle Schüler	haben	die Rechenaufgaben	gekonnt.
mögen	gemocht	Herrn Murx	haben	die Schüler nicht	gemocht.
müssen	gemusst	Klaus	hat	in jeder Pause auf die Toilette	gemusst.
sollen	*			* Diese Form existiert nicht	
wollen	gewollt	Das	habe	ich nicht	gewollt.

Das Perfekt der Modalverben mit einem zusätzlichen Vollverb wird wie folgt gebildet:

haben	+	Infinitiv Vollverb	+	Infinitiv Modalverb	

Infinitiv	Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
dürfen	Das	hast du nicht		machen dürfen.
können	Alle Schüler	haben	die Rechenaufgaben	lösen können.
mögen	Viele Schüler	haben	nicht zur Schule	gehen mögen.
müssen	Klaus	hat	auch schmutzige Arbeiten	machen müssen.
sollen	Wir	haben	das Zimmer	aufräumen sollen.
wollen	Das	habe	ich nicht	machen wollen.